

150. online-Fortbildung,

Liebe KollegInnen,

zunächst muss ich Sie um Verzeihung bitten: der link zur DEGAM-S1-Leitlinie chronische Gicht funktionierte nicht. Hier noch einmal korrigiert: <http://leitlinien.degam.de/index.php?id=1246>

Als Entschädigung sende ich gleich ein "Bonbon" hinterher. Man soll sich ja eigentlich nicht selber loben, aber ... Ich bin selbst recht stolz auf die von mir selbst erarbeitete S1-Leitlinie zu den neuen Thrombozyten-Aggregationshemmern.

Nach meiner Wahrnehmung sind viele HausärztInnen verunsichert: Wann Clopidogrel, wann Prasugrel und wann Ticagrelor einsetzen - und wie lange?

Was ist nach Implantation eines - inzwischen leider auch in Bremen immer inflationärer verwendeten - beschichteten Stents? Wie lange brauchen wir da Clopidogrel zusätzlich zu ASS? Und für uns HausärztInnen besonders brisant: Wie mit der gefährlichen Situation umgehen, dass ein Patient unter Antikoagulation wegen Vorhofflimmern, Thrombophilie und/oder Kunstklappe idiotischerweise (bitte protestieren Sie jedes Mal bei den interventionellen Kardiologen!) auch noch einen beschichteten Stent bekommen hat und mit der Empfehlung einer Triple-Therapie aus Phenprocoumon, Clopidogrel und ASS, manchmal sogar noch augmentiert durch Heparin entlassen wird?

Gibt es Tests, mit denen eine Clopidogrel-Resistenz erfasst und durch eine Erhöhung der Dosis ausgeglichen werden kann?

All diese Fragen werden in der neuen DEGAM-S1-Leitlinie zum Thema umfassend beantwortet. Sie finden sie ebenfalls unter <http://leitlinien.degam.de/index.php?id=1246>

An einer begründenden Langfassung mit umfangreichem Evidenzreport sitze und schwitze ich aktuell...

XX

Alle DEGAM-S1-Leitlinien werden beim Bremer Hausärztetag auf einer Plakatwand zu sehen sein. Guido Schmiemann wird einige in einem Workshop vorstellen.

Womit ich noch einmal auf den **15. Bremer Hausärztetag** am

Mittwoch 20. November findet von **9-18.30 Uhr** .hinweisen möchte.

So gut gebucht war der Hausärztetag ewig nicht - die Zahl gebuchter Kurse bewegt sich langsam, aber sicher auf die 500 zu.

Das Programm finden spät Entschlossene hier: http://hausarzteverband-bremen.de/fileadmin/user_upload/redaktion/kollegen/Fortbildung/Einladung_15._Bremer_Hausarztetag.pdf

Nicht mehr verfügbar sind:

- Update Diabetes
- Update Onkologie
- Update Infektiologie - Antibiotika
- Kommunikations-Kurs für MFAs
- "Das geht auch ohne Doktor"
- Hilfsmittel-Kurs für MFAs

- Update Pädiatrie
- Update Palliativ
- Update Onkologie
- "Kompressionsverbände" für MFAs
- "Geriatrisches Assessment" für ÄrztInnen
- Update Impfen
- "Warum macht keiner, was ich will?" - Workshop für MFAs

Mit anderen Worten: Diejenigen, die sich bislang noch nicht angemeldet haben, lade ich ganz herzlich zu folgenden Kursen ein:

- Neue **Orale AntiKoagulanzen** - Update Kardiologie
- Reisemedizin (für ÄrztInnen und MFAs)
- Burnout (für ÄrztInnen und MFAs)
- "Hausarztvertrag praktisch - wie läuft das?" - für ÄrztInnen und MFAs
- Asthma - für MFAs
- Update Chirurgie
- Didaktik für Weiterbilder - wichtig für den Erhalt der Qualifikation als allgemeinmedizinische(r) WeiterbilderIn
- "Geriatrisches Basis-Assessment" für MFAs (einige ÄrztInnen dürfen sich auch daran beteiligen)

In der Mittagszeit freuen wir uns, den Bremer Gesundheitssenator Schulte-Sasse zu einem Grußwort und einer Diskussion begrüßen zu dürfen.

Ich freue mich sehr, viele von Ihnen am kommenden Mittwoch zu sehen.

Herzliche Grüße bis dahin

Ihr

Günther Egidi

Vorsitzender der Akademie für hausärztliche Fortbildung Bremen